



Alexander Dill
Gemeinsam sind wir reich
Wie Gemeinschaften ohne Geld Werte schaffen
ISBN 978-3-86581-288-9
208 Seiten, 14,5 x 23,8 cm, 14,95 Euro
oekom verlag, München 2012

©oekom verlag 2012
www.oekom.de

Einleitung 9

I

Was ist Sozialkapital? 11

- Auf der Spur des Bruttonationalglücks –
Bhutan, Alpen und Almen 12
- Gemeinsam sind wir reich – Unternehmens-
berater als Altenpfleger 18
- Was Sozialkapital von anderem Kapital
unterscheidet 24

II

Wie Gemeinschaften erfolgreich ihr Sozialkapital nützen 29

- Haben Orte eine Seele? Das genossen-
schaftliche Gasthaus in Bollschweil 30
- Wir sind alle Schriftsteller – wie sich die Isländer
nach der Finanzkrise neu erfinden 39
- Wie Gemeinschaften ihren Reichtum opfern –
der Schatz von Kerala 43
- Wie ein Land durch teuren Wein reich wurde –
das Erfolgsrezept der Slowenen 50
- Wohngeld vom Vermieter – der Sozialismus
der Reichen in der Schweiz 56
- It's up to you – warum die New Yorker so gut
mit der Finanzkrise fertigwerden 61

Eine gelungene Gemeinschaft braucht keine Harmonie – die Norweger	65
Wie die Deutschen einmal durch Solidarität schuldenfrei wurden	71
In der Gemeinschaft der Gläubigen – die Benediktiner	79
Zwischenbilanz: Ist das schon Sozialkapital?	85

III

Wie Sozialkapital gemessen wird 91

Warum die nepalesischen Chepang sozialer sind, als es die Indizes behaupten	92
Bisherige Messansätze: Glücksforschung und ein gescheiterter Versuch der Weltbank	100
Neuere Messansätze: Gemeinwohl-Bilanz und der deutsche Sozialklimaindex	104

IV

Ungenutzte Potenziale – Beispiele für brachliegendes Sozialkapital 113

Deutschland ist reicher, als es denkt	114
Vertrauen im Wert von einer Billion	120
Was ich geschenkt bekomme, muss ich nicht kaufen	125
48 Millionen Kirchenmitglieder warten auf ihre Berufung	131
Arm, aber freundlich – warum die Stadt einen Kiez braucht	138

Der trügerische Erfolg des Social Web – oder: Gebt uns unser Sozialkapital zurück!	144
Wie Gemeinschaften sich selbst und uns etwas vorspielen	152
Warum Gemeinschaften in der Not nicht zusammen- halten – das Beispiel Südafrika	157
Sind Gruppen, die zusammenhalten, erfolgloser?	164

V

Wie kann Sozialkapital angewandt werden? 171

Was Sozialkapitalisten unbedingt brauchen	172
Arbeitslosigkeit senken – warum alle Arbeit freiwillig sein sollte	176
Natur schützen und pflegen – die Krötenwanderung als Rätsel des Altruismus	182
Die Rückkehr der Herzensbildung und der Zwergschule	187

Ausblick: Willkommen Abschwung! 193

Danksagung 203